

## Vogel-Nistkästen

Höhlenbrütende Vögel wie beispielsweise der Kleiber finden immer weniger alte Bäume mit natürlichen Nisthöhlen. Nistkästen können dafür einen Ersatz bieten.

### Massnahme

Ein Nistkasten kann gut selbst gebaut werden. Je nach Art, die gefördert werden soll, unterscheiden sich dabei die Masse des Kastens sowie die Einflugöffnung. Unter folgendem Link finden Sie eine Bauanleitung: [www.vogelwarte.ch/de/voegel/ratgeber/nisthilfen/nistkaesten-fuer-hoehlenbrueter](http://www.vogelwarte.ch/de/voegel/ratgeber/nisthilfen/nistkaesten-fuer-hoehlenbrueter)

Der Nistkasten soll vor Katzen geschützt auf einer Höhe von rund 2 m aufgehängt werden. Die optimale Ausrichtung ist nach Osten bzw. Südosten. Während der Brutzeit sollten die Vögel nicht gestört werden. Zwischen Oktober und Februar sollte der Nistkasten gereinigt werden. Bei Parasitenbefall sollte der Kasten mit einer brennenden Zeitung ausgeräuchert werden.



*Bild: Nistkasten (Quelle: suisseplan AG)*

### Wer profitiert?

Dank den Nistkästen finden höhlenbrütende Vögel einen geeigneten Brutplatz. Im Siedlungsgebiet sind dies oftmals die Kohl- oder Blaumeise, aber auch andere Arten wie beispielsweise Kleiber und Stare nutzen die Nistkästen. Teilweise werden die Kästen auch von Kleinsäugetern wie dem Siebenschläfer angenommen.

### Weitere Informationen

[www.zuzwil.ch/Freizeit/Natur](http://www.zuzwil.ch/Freizeit/Natur)

### Gemeinde Zuzwil

Kommission Natur und Landschaft